

# **Jahres-Bericht**

**== der Sektion ==**

**Garmisch - Partenkirchen**

**des D. u. Ö. Alpenvereins**

**E. V.**

**1911.**



JAHRES-BERICHT  
== der Sektion ==  
Garmisch-Partenkirchen  
des D. u. Ö. Alpenvereins  
E. V.

1911.

Erstattet in der Generalversammlung am 3. Jan. 1912.





**D**as Geschäftsjahr 1911 der Alpenvereins-Sektion Garmisch-Partenkirchen war wiederum eine Zeit strenger Arbeitstätigkeit in dem uns umgebenden Gebiet und stand in dem Leistungsergebnis den vorhergehenden Jahren nur sehr wenig nach.

Die **Zahl der Vereinsmitglieder** hat sich durch 43 Neuaufnahmen bei entsprechenden Austritten, Uebertritten zu anderen Sektionen und Todesfällen von 358 auf 374 Personen vermehrt. Vier Todesfälle haben wir zu beklagen: Herr Martin Bierprigl, Hüttenpächter auf der Zugspitze, Michael Klarwein, Hotelbesitzer zum Werdenfelser Michl, Theodor Wagner, Verwalter der Werdenfelser Terraingenossenschaft und neuestens unser langjähriges Mitglied Heinrich Clausing sen., Garmisch. Den verehrten Sektionsgenossen weihen wir ein ehrendes Gedenken, insbesondere bedauern wir den Heimgang unseres tätigen früheren Ausschuss-Mitgliedes Th. Wagner, der unserer Sektion bei ihren verschiedenen Erschließungs-Arbeiten im Gebirge durch persönliche Arbeit, praktische Erfahrung und Rat wiederholt wertvolle Dienste geleistet hat.

Unsere Rettungsstellen wurden auch im vergangenen Jahre wiederholt in Anspruch genommen und zwar:

**Rettungsstelle Garmisch:**

am 4. Juni 1911: Tödlicher Absturz des Schriftsetzers Georg Räsch aus Leipzig im Höllental in der Nähe des Bretts.

15. Juni 1911: Nachforschung auf Grund von Hilferufen, die am Kramer beim Königstand gehört wurden. Die Vermißten wurden durch den Führerobmann Josef Ostler aus gefährlicher Lage befreit.

23. Juni 1911: Am Kreuzeck waren Hilferufe gehört worden. Eine ausgesandte Rettungsexpedition fand trotz eifrigen Suchens keine Spur eines Verunglückten.
6. August 1911: Der Malergehilfe Karl Meyer wird im Höllentalaufstieg zur Zugspitze vermißt. Alle Nachforschungen, die sehr eingehend vorgenommen wurden, blieben leider ohne Erfolg.

**Rettungsstelle Partenkirchen:**

- am 24. Juni 1911: Beim Absturz des Landgerichtsrat Jos. Schmidt an der Schüsselkarspitze.
27. Juli 1911: Tödlicher Absturz des Oberbahnmeisters Bennecke aus Hannover von der Zugspitze.
7. August 1911: Tödlicher Absturz des cand. med. Ernst Bauer aus Hamburg am Dreitorspitz-Westgipfel.
- 3.—10. Aug. 1911: Nachforschungen nach dem vermißten holländischen Minister de Marez Oyens aus Haag.
16. August 1911: Transport des auf der Knorrhütte erkrankten Herrn v. Balasky aus Wiesbaden.

Von **Wegbauarbeiten** wurden, abgesehen von den Bauarbeiten in den beiden Klammern, folgende durchgeführt:

Im Monat Juni und Anfang Juli wurde der **Garmischer Zugang zum Hohen-Weg** am Kochelberg durch Neuherstellung eines 70 bis 80 cm breiten Fußsteiges in Länge von 1045 Meter verbessert. Die Weganlage beginnt an der Stelle, wo der alte Fußweg am Südost-Ende der großen Kochelberg-Wiese in den Wald eintritt und endet bei der Einmündung in den von Partenkirchen heraufführenden Hohen-Weg. Die Ausführung des Weges an Stelle eines fast durchaus morastigen, vielfach ganz unkenntlichen Pfades war dringende Notwendigkeit und konnte nur im Einverständnis mit den Besitzern der berührten Grundstücke ermöglicht werden, welchen dafür der Dank der Sektion ausgesprochen sei. Die ursprünglich vorgesehene Wegbreite von 1 Meter konnte, mangels Zustimmung einiger Beteiligter, nur teilweise zur Ausführung kommen.

Am 10. Juni wurde auch endlich der **Hupfleiten-Weg** in der letzten Umbau-Strecke auf der **Hammersbacher Alpe** mit einem

Aufwand von Mk. 150.10, den die Sektion Garmisch-Partenkirchen trug, durch Arbeiter des kgl. Forstamtes Garmisch fertiggestellt. Damit ist die lästige frühere Gegensteigung in sumpfigem Alpboden umgangen und der Weg wesentlich verkürzt. Zu den Kosten dieses von den Sektionen München und Garmisch-Partenkirchen gebauten 4780 Meter langen Weges hat unsere Sektion nunmehr Mk. 2762.29 aus eigenen Mitteln ohne den vom Haupt-Ausschuß gegebenen Zuschuß beigesteuert. — Erhebliche Bauarbeit erforderte die weitere Verbesserung des bereits in früheren Jahren bearbeiteten **Muli-Weges** zum Kreuzeck auf der Strecke von der Baschenau bis zur Grainau-Garmischer Weidegrenze. Die heuer ausgebaute Strecke beträgt ca. 500 Meter und erforderte einen Aufwand an Lohn und kleinen Nebenausgaben von Mk. 764.65. Der Wegbau verursachte wegen des Fehlens von Stein- und Kies-Material in der Nachbarschaft bedeutenden Arbeits- und Zeitaufwand; teilweise mußte der Weg in besseres Terrain verlegt werden. Für die Folge hat der Pächter vertragsgemäß diesen Weg zu unterhalten. Die Ausführung geschah unter Leitung und Aufsicht des Garmischer Forst-Vorarbeiters Lindauer durch 6 Arbeiter des kgl. Forstamtes Garmisch in der Zeit vom 17. Juli bis 19. August, wobei zwei unserer Arbeiter aus der Höllentalklamm ca. 3 1/2 Wochen mitarbeiteten. Dem königlichen Forstamte Garmisch gebührt der beste Dank der Sektion für Ueberlassung der Arbeiter, Leitung und Beaufsichtigung dieses Wegbaues wie der Wegarbeit auf der Hammersbacher Alpe durch den kgl. Förster Herrn Krembs.

Durch die Staatsarbeiter wurde auch eine **Frgänzungs-Arbeit** zu vorheriger Leistung am **Riesser-Weg** zum Kreuzeck ausgeführt.

**Wank-Wege.** Schon bei Erteilung der Erlaubnis zum Bau des Wankhauses durch das k. Forstamt Partenkirchen wurde im Vertrage festgelegt, daß ein Weg über das Frauenmahd zu erbauen sei und wurde diese Arbeit im Frühjahr 1911 durch den Herrn Joh. Neuner (Kramer jun.), Partenkirchen zu vollster Zufriedenheit um angemessenen Preis ausgeführt. Die Wegstrecke, die vorderhalb der kleinen Holzkapelle im Esterbergtal beginnt, mißt bis zum Hause 3491.20 m Länge. Um die Aussteckung

des Weges haben sich unser Sektionskassier Herr A. Huber und Herr Forstassistent Moderegger große Verdienste erworben. Nachdem man Material zum Wegbau nicht hinschaffen konnte, war man auf das angewiesen was am Platze war und kommt es daher, daß einzelne Strecken sehr fest sind, andere dagegen mehr Lehm aufweisen. Diese Strecken sind bei nassem Wetter etwas schmierig. Im ganzen steigt sich der Weg bequem, und ist er besonders jenen Personen zu empfehlen, welchen der vordere Weg über die Eckenhütte zu steil ist.

Ein anderes Wegstück von 650,5 m wurde vom Wankhaus bis auf den Kniepaß herunter gebaut. Die von dort weg sehr steile Partie bis herab auf die Mitterhütte mußte heuer noch zurückgestellt werden. Dagegen wurde gegen den G'schwandtnerbauer zu über den Roßwank zu noch 78 m ausgebaut, eine weitere Strecke über den Wiesenboden markiert und die Strecke Häuslboden und im Häuslgraben herab bis zum G'schwandtnerbauer ausgebessert. Hier waren an einzelnen Stellen Abrutsche erfolgt, an einer Stelle war der Weg durch Windbruch verlegt.

Zu all diesen Arbeiten wurde uns vom k. Forstamte Partenkirchen das notwendige Holz und Steine gegen ganz geringe Gebühr überlassen, wofür wir Herrn Forstrat Bredauer unsern besten Dank erstatten.

Die Gesamtwegbaukosten am Wank betragen 2322.53 Mk.

An Wegtafeln wurden heuer 85 Stück bezogen, die Mehrzahl derselben fand im Partenkirchner Gebiet, am Wank, bei der Partnachklamm u. s. w. Verwendung.

Die Arbeiten in der **Höllentalklamm** vollzogen sich im Berichtsjahr unter ungewöhnlich günstigen Schnee- und Witterungsverhältnissen. Die Aufstellungsarbeiten begannen am 1. Mai; von Mitte Mai ab wurden die noch vom Vorjahre übriggebliebenen Spreng- und Betonierungsarbeiten an der Schachttreppe bei den drei eingeklemmten Steinen in Angriff genommen und beendet, sodaß die Klamm am 28. Mai bis Tunnel V für das Publikum eröffnet werden konnte; schon Ende Juni wurden die obersten Geländer am Klammausgang aufgestellt und damit die Klamm auf ihre ganze Länge gangbar gemacht. Am 21. August begannen unsere Arbeiter mit der Sprengarbeit am Klammaus-

gangstunnel, sprengten den oberen Ausgang am 30. September durch und vollendeten in den Wochen vom 2.—14. Oktober diese Tunnelstrecke, in welcher mehrere Betonstufen zu cementieren waren nebst einer 4 m langen Aussprengung im Halbprofil bis zum Ausgang des bisherigen Tunnels XII. Der neue 36 m lange oberste Tunnel bietet für künftige schnee- und lawinenreiche Jahre einen stets gesicherten Ausgang aus der Klamm; die früher mehrmals wochenlang durch Lawinenbruch stark gefährdete Passage kann nun unter Umständen um Monate früher freigegeben und die Montierungsarbeit des dort befindlichen Wandstegs sowie der Geländer in gefahrloser Zeit erledigt werden.

Die Klamm wurde am 15. Oktober nach dem bis jetzt stärksten Besuche von 33226 Personen geschlossen. Nachdem in der Woche vom 16. bis 21. Oktober die Geländer von rückwärts heraus bis zu Tunnel III niedergelegt worden waren, begannen unsere Arbeiter mit Aussprengen des Tunnels im Anschluss an den Brückensteg unterhalb der engen Klamm, welcher mit 11 Meter Länge am 30. November beendet wurde. Der Zweck dieser Arbeit ist die Verlegung des Bachüberganges um einige Meter gegen die jetzige Uebergangsstelle in die enge Klamm hinein, wo der Steg nur ganz wenig mehr von Lawinenschnee überschüttet werden kann und daher nicht mehr niedergelegt zu werden braucht. Auch ist die Steglänge ganz wesentlich gegen bisher verkürzt.

Wie im Vorjahre wurden die Klamarbeiter mehrere Tage mit den Aufräumungsarbeiten am Hupfleiten Weg und anderen benachbarten Wegstrecken, zum Teil auf Kosten der Alpenvereins-Sektion München, beschäftigt.

**Die Partnachklamm.** Die günstigen Witterungsverhältnisse und das frühzeitige Eintreten des Frühjahres gestatteten es, daß unser bewährter Vorarbeiter Tissot mit seinen südtiroler Kameraden schon am 16. März mit den Arbeiten beginnen konnte. Zunächst wurden am vorderen Eingang unter der Pitzner-Hütte zwei Tunnel in Angriff genommen, wodurch der bisherige schwierige Zugang über die hohen Stufen beseitigt und der Zugang vollständig eben gestaltet worden ist. Weitere Arbeiten waren im vorderen Teile noch nötig, wo gleichzeitig auch ein 16 m langer

Tunnel gebohrt wurde, teils zum Schutze gegen die von oben kommenden Gießbäche, aber auch mit Rücksicht darauf, daß dort das Gestein für einen Halbtunnel nicht geeignet war. Von Mitte Juli ab ging es an die Fortsetzung der Arbeit des vorigen Jahres in der mittleren und hinteren Klamm. Auch da war es nicht zu umgehen, daß noch zwei Tunnels gebaut wurden, so daß jetzt die Partnachklamm 9 Tunnels aufweist. Mitte September waren die Sprengarbeiten vollendet und wurden von da ab Betonarbeiten ausgeführt. Diese schluckten sehr viel Cement, da die Mischung eine sehr gute, d. h. cementreiche sein mußte. Die Betonierung trat an die Stelle der bisherigen Bohlenstege. Nunmehr ist alles soweit vorbereitet, daß in der Hauptsache im kommenden Frühjahr an das Aufstellen der Geländer gegangen werden kann. Der Weg führt jetzt durchwegs am rechten Ufer, das heißt, beim Hineingehen auf der linken Seite des Wassers und ist der Weg ganz eben. Sobald das Geländer angebracht sein wird, können auch ängstliche Leute durch die Klamm gehen und kann man so nahe an das Geländer hintreten, daß die Klamm gut betrachtet werden kann. Wo es möglich war, wurden auch noch sog. Aussichtskanzeln mit Steinbrüstung angebracht. Die Gesamtkosten betragen heuer 10791.65 Mk. Für Rettung eines jungen Mädchens, das im Sommer in der Klamm in das Wasser gefallen war, wurde den Klammarbeitern die Anerkennung der k. Regierung ausgesprochen und erhielten dieselben eine Rettungsprämie. Alles Lob verdient auch der Vorarbeiter Tissot mit seinen Kameraden für Ausführung der Arbeit. Ebenso danken wir unserm Sektions-Mitglied J. Grasegger für seine Mithilfe durch Uebernahme der Platzaufsicht und Leistung von viel unentgeltlichen Führen.

Am Kreuzeckhaus wurden heuer größere Arbeiten nicht vorgenommen; eine Dach-Reparatur am Veranda- u. Stall-Dach, hauptsächlich durch Hagelschlag verursacht, wurde auf das folgende Jahr verschoben, nachdem die größten Schäden geflickt waren.

Mit Herrn Thomas Madl, dessen Wirtschaftsbetrieb unter Führung seines Schwager's Herrn Jos. Hartmann u. Frau sich bestens bewährt hat, wurde auf 5 weitere Jahre ein neuer Pachtvertrag abgeschlossen.

Bei der kgl. Regierung wurde anfangs Dezember ein Bau-gesuch um Errichtung eines 1 stöckigen Nebengebäudes an der Stelle der jetzigen offenen Waschküche eingegeben.

Das Waschen im Freien ist bei dem vielfach kalten und stürmischem Wetter eine sehr lästige Arbeit, die schon seit Jahren zu Klagen Anlaß gibt, ebenso fehlt dem Haus ein Bade-raum und ein 3. Abort; diesen Wünschen soll der Neubau abhelfen und gleichzeitig im Dachstock Raum für Matratzenlager für spät ankommende oder früh aufbrechende Touristen bieten. Die Verbescheidung unseres Gesuches steht noch aus.

**Das Wankhaus.** Am 27. April 1911 konnte mit dem Transporte zum Ausbau und zur Errichtung des Hauses, damals noch über die Eckenhütte, begonnen werden und am 15. Mai war es soweit, daß unsere Pächterin Frau Sus. Riesch dortselbst aufziehen und die Bewirtschaftung beginnen konnte. Für die feierliche Einweihung des neuen Hauses war der 28. Mai bestimmt. Die Aussichten am Vortage waren recht schlecht, doch wagten sich unser Vereinsmitglied Herr Pfarrer Sutor und der 1. Vorstand auf den Weg und gelangten, wenn auch ordentlich gewaschen, gegen Abend oben an. In der Nacht besserte sich das Wetter und brachte einen klaren schönen Morgen, der eine große Zahl unserer Mitglieder und Scharen von Einheimischen unserer Nachbarorte zum Gipfel zog. Die letzten Nebel, die noch vereinzelt um das Haus zogen, vertrieben die Böllergrüße, die ins Tal gesandt wurden und von da ihre Erwidierung fanden. Um 10 Uhr begann die Feier mit Celebrierung einer hl. Messe unter Mitwirkung der Veteranen-Kapelle und des Gesang-Vereins Partenkirchen, durch Hochw. Herrn Pfarrer Sutor und die Ansprache des bergbegeisterten Seelsorgers an die um den Altar und das Kreuz lagernde Menge. Es war ein schönes erhebendes Bild, welches durch Aufnahmen des Herrn Hofphot. Beckert auch für spätere Zeiten festgehalten wurde. In der hierauf folgenden zu Herzen gehenden gefühlsreichen Rede des 1. Vorstandes dankte dieser den Behörden, dem k. Forstamte und dem Magistrate Partenkirchen und allen Jenen, welche mitgearbeitet hatten an dem Entstehen dieser Unterkunftsstätte, die nach allen Seiten hin den Blick auf die großartige Bergszenerie

und über das ganze Werdenfelser Land erschließt und eine neue Bereicherung unserer Ausflugspunkte bietet. Beim Mittagsmahl, an dem außer unserem Ausschuß die Baumeister, Vertreter der Gemeinde Partenkirchen und Mitglieder, sowie die Vorstände der Sektionen Weilheim-Murnau und Starnberg teilnahmen, und ihre Glückwünsche darbrachten, bewillkommte der 2. Vorstand, auch im Namen unseres Hausvaters Sektions-Cassier Huber, die Gäste und dankte für die zahlreiche Beteiligung beim heutigen Feste, während vor dem Hause und um dasselbe alle diejenigen sich gesammelt hatten, welche in den beschränkten Räumlichkeiten nicht Platz gefunden hatten. Bis Mittag und Nachmittag pilgerten Gäste herzu, die noch Anteil haben wollten an der so schön verlaufenen Einweihungsfeier.

Zahlreiche Gaben und Geldgeschenke sind der Sektion zur Festfeier und später dargebracht worden und im Juli konnte aus großmütigen Stiftungen der Bürgerschaft Partenkirchens und des Magistrates ein wertvolles Zeisfernrohr beschafft und neben dem Hause aufgestellt werden, in der Nähe desselben befindet sich auch die von Herrn A. Huber und dem Kunstmaler Schraudolph ausgearbeitete Orientierungstafel, die Auskunft über alle sichtbaren Berggipfel gibt.

Das Wankhaus bietet Platz für 20 Personen in der Gaststube, für 25 Personen in der jetzt eingeglasten Veranda, für 40 Personen vor dem Hause und enthält außer der Küche und Keller 4 Zimmer mit 7 Betten und einen Winterraum unter der Terrasse für 3 Matratzen. Diesen Raum sperrt der allgemeine Vereinsschlüssel des D. und Ö. Alpen-Vereins.

Das Haus erfreute sich den ganzen Sommer hindurch eines lebhaften Besuches. Ueber 1600 Personen sind dort im Bucho eingetragen und 75 Gäste haben dort übernachtet. Die Wirtschaftsführung wurde allgemein gelobt. Der Schluß der Wirtschaft erfolgte vertragsgemäß am 1. Oktober. Der Winterraum wurde in letzterer Zeit noch öfter besucht, hauptsächlich von Gästen, die auf gutes Skiterrain dort oben ausgingen. — Die Baukosten des Wankhauses betragen 20389.07 Mk.; zu denen noch 746.93 Mk. für Pläne, Versicherung, Verwaltung, Einweihungsfeier, Drucksachen und Recognitionsgebühr kommen

und 2514.73 Mk. für Einrichtung, in Summa 23650.73 Mk., wobei die Abschließung und Einglasung der Veranda nicht mitgerechnet ist. Bezüglich einer Wasserleitung konnte noch nichts geschehen und hat sich heuer in dem trockenen Sommer insbesondere gezeigt, daß die bisher untersuchten Wasserläufe versiegten, und daß selbst die Häuslbodenquelle weniger Wasser lieferte, als bisher angenommen war.

Wenn im abgelaufenen Berichtsjahre unsere Sektion nicht so viele Ausschußsitzungen abhielt wie im Vorjahre, so ist das nicht als ein Mangel an Arbeit und Betätigung zu betrachten, sondern auf den Umstand zurückzuführen, daß in Vorstand und Ausschuß Einmütigkeit und gegenseitige Uebereinstimmung herrscht und daß wir in unserem Sektions-Cassier, Herrn A. Huber, einen Mann gefunden haben, der nicht nur fast seine ganzen Ferien der Sektion opferte, sondern der auch außerdem die heurigen Arbeiten am Wank und in der Partnachklamm sorgsamst überwachte und leitete und dadurch die Vorstandschaft entlastete. Herr Eugen Weiß unterzog unsere Rechnungsführung einer eingehenden Prüfung, wofür ihm der Dank der Sektion gebührt, wie auch Herrn Bankier E. Steub für die Verwaltung der Gelder. Wir haben ferner großes Entgegenkommen bei den Behörden, den k. Forstämtern und Magistrat Partenkirchen gefunden und können mit frischem Mut in das neue Jahr eintreten; dasselbe wird nicht nur der Vorstandschaft reichliche Arbeit bringen, es wird auch der Mitarbeit unserer Sektionsmitglieder bedürfen, zu weiterer Entwicklung, zur Mehrung der Mitgliederzahl und des Ansehens unserer Sektion zum Blühen und Gedeihen derselben, damit sie würdig und bereit ist, zu feiern das 25jährige Bestehen im Jahre 1912.

Garmisch, den 3. Januar 1912.

### Der Sektions-Vorstand:

Ad. Zoeppritz  
I. Vorstand.

C. Wiedenmann  
II. Vorstand und Schriftführer.

A. Huber  
Kassier.

## Zur gefl. Beachtung für die Mitglieder.

---

1. **Änderungen von Wohnung und Wohnsitz sowie unregelmäßiges Eintreffen oder Ausbleiben der Vereinsschriften** bitten wir alsbald dem Schriftführer der Sektion, Herrn Major a. D. Wiedenmann in Partenkirchen, nicht dem Zentral-Ausschuß, mitzuteilen; Standesänderungen können nur bei Neudruck der Aufklebeadressen am Jahresschluß berücksichtigt werden.
2. **Vereinszeichen** können gegen Einsendung von Mk. 1.— von unserm Kassier, Herrn A. Huber und Herrn C. Wiedenmann in Partenkirchen und Herrn A. Adam, Buchdruckerei in Garmisch, bezogen werden.
3. **Die Zeitschrift** wird an Neueintretende nur gebunden geliefert.
4. **Die Mitgliederbeiträge** sind von jetzt ab wie folgt festgesetzt:
  - a) für Mitglieder, die beide Vereinsschriften und zwar die Zeitschrift **gebunden** beziehen;  
Mk. 10.60 für Auswärtige  
Mk. 10.— für Hiesige.
  - b) für Mitglieder, die auf den Bezug der Vereinsschriften verzichten, Mk. 7.—
  - c) für Familienangehörige von Mitgliedern, nämlich Ehefrauen, dem elterlichen Hausstande angehörige Söhne unter 20 Jahren und Töchter, die keine Vereinsschriften beziehen, Mk. 6.50.
  - c) für Mitglieder, die bei einer anderen Sektion den Vereinsbeitrag entrichten, nur den Sektionsbeitrag Mk. 3.—  
Der Mitgliederbeitrag wolle vor dem 15. März an den Sektionskassier Herrn A. Huber in Partenkirchen bezahlt werden, da die Zentral-Kasse mit Ablauf des I. Quartals die statutarischen Beiträge einfordert.
5. **Durch die von Seiten des Hauptausschusses neu eingeführten Jahresmarken** können die Mitgliederkarten längere Jahre in

- Gebrauch bleiben; ist die Karte verloren gegangen oder wird aus anderen Gründen die Ausstellung einer neuen Karte gewünscht, so wolle man bei Einsendung des Mitgliederbeitrages dies bemerken und eventl. die Photographie mit einsenden, damit diese zugleich überstempelt wird.
6. **Austrittserklärungen** für das folgende Jahr müssen bis zum 1. Oktober spätestens an den Sektionsvorstand erfolgen (§ 6 der Satzungen) und können später nicht mehr berücksichtigt werden.
  7. Die von den Mitgliedern ausgeführten **Bergtouren** wollen dem Vorstände alljährlich bis zum 1. November zur Kenntnis gebracht werden.
  8. Die **Hüttenschlüssel** der Sektion liegen in Verwahrung bei dem I. Vorstand Herrn Ad. Zoeppritz in Garmisch, Hs.-Nr. 270, bei dem II. Vorstand, Herrn C. Wiedenmann in Partenkirchen, Riedeck, bei dem Kassier, Herrn A. Huber in Partenkirchen, Villa Adele, sowie bei Herrn Kaufmann Thomas Sailer in Garmisch und bei Herrn A. Adam, Buchdruckerei in Garmisch. Dieselben werden an Mitglieder gegen Haftschein und 50 Pfg. Leihgebühr ausgeliehen.
  9. Die **Ehefrauen der Mitglieder** der Sektion sind berechtigt, in den meisten Schutzhütten des D. und Ö Alpenvereins dieselbe Gebührenermäßigung zu genießen, wie die Mitglieder. Ausweiskarten, welche die überstempelte Photographie der Inhaberin zu enthalten haben, verlange man bei dem Sektionskassier.
  10. Für das Geschäftsjahr 1911 wurden in der Sektions-Generalversammlung vom 3. Januar 1912 die nachfolgend verzeichneten Anteilscheine des Höllentalklamm.-Unternehmens zur Rückzahlung ausgelost:  
Serie 1902: Nr. 31, 41, 64, 98, 125, 173,  
Serie 1904: Nr. 13, 30, 45, 50.  
Der fällige Betrag von je 100 Mark wird von dem Bankhaus Emil Steub, Partenkirchen bei Einlieferung des Anteilsscheines nebst den noch nicht fälligen Zinsscheinen ausbezahlt.

Die Mitglieder der Sektion und ihre Familien-Angehörigen  
haben freien Eintritt in die Höllentalklamm.

---

---

Für 1912 besteht der Ausschuß aus folgenden Herren:

**Adolf Zoeppritz**, Ingenieur, I. Vorstand, Garmisch.

**Carl Wiedenmann**, Major a. D., II. Vorstand und Schriftführer,  
Partenkirchen.

**Alois Huber**, Fachlehrer, Kassier, Partenkirchen.

**Alois Adam jun.**, Redakteur, Garmisch.

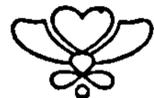
**Johann Bader**, Bürgermeister, Garmisch.

**Wilhelm Kagel**, Dekorationsmaler, Partenkirchen.

**Thomas Sailer**, Kaufmann, Garmisch.

**Kassaberichte.**

---





## Betriebs-Rechnung für

### Einnahmen:

|  | Mk.         | Sf.       |
|--|-------------|-----------|
| Pachtgeld für das Jahr 1911 in 3 Raten bezahlt . . . . . | 2000        | —         |
| Postkarten-Abgabe . . . . .                              | 853         | —         |
| Biergeld-Abgabe . . . . .                                | 263         | 40        |
|  |             |           |
| <b>Mark</b>  | <b>3116</b> | <b>40</b> |

## des Kreuzeck-Hauses 1911.

### Ausgaben:

|   | Mk.         | Sf.       |
|---|-------------|-----------|
| Zins und Tilgung des Mk. 20 000 Darlehens . . . . .   | 1200        | —         |
| Haussteuer und Kreisumlage . . . . .  | 15          | 70        |
| Mobiliar-Feuerversicherung . . . . .  | 40          | 10        |
| Anteil an der Telephon-Grundgebühr . . . . .  | 10          | —         |
| Postkarten-Ankauf und Abstempeln . . . . .  | 488         | 25        |
| Malerarbeit, Rest vom Vorjahr . . . . .   | 233         | 74        |
| Dachpappen und Dachreparatur . . . . .  | 16          | —         |
| Wachstuch-Decken . . . . .  | 29          | 60        |
| Fremdenbuch . . . . .   | 15          | 50        |
| Flaschner-Reparatur . . . . .   | 14          | —         |
| Wegreparatur am Rissermoos . . . . .  | 58          | 98        |
| Wegreparatur am Hammersbacher Muliweg zwischen<br>der Baschenau und der Garmisch-Grainauer<br>Weidegrenze . . . . . | 764         | 65        |
| Kassenbestand . . . . .   | 229         | 88        |
|   |             |           |
| <b>Mark</b>   | <b>3116</b> | <b>40</b> |

### Gewinn- und Höllental-

Soll

| 1911<br>Dezember | 31. |  | M            | f         |
|------------------|-----|--|--------------|-----------|
|                  |     | An Unkosten-Konto . . . . .                        | 643          | 86        |
|                  |     | „ Transport- „ . . . . .                           | 38           | 90        |
|                  |     | „ Werkzeug- „ . . . . .                            | 97           | 06        |
|                  |     | „ Sprengstoff- „ . . . . .                         | 339          | 50        |
|                  |     | „ Baumaterial- „ . . . . .                         | 10           | —         |
|                  |     | „ Lohn- „ . . . . .                                | 2819         | 48        |
|                  |     | „ Mobilien- „ . . . . .                            | 154          | 16        |
|                  |     | „ Zinsen- „ . . . . .                              | 695          | 50        |
|                  |     | „ Kreuzeck-Höllent.-Wegb.-Kto.                     | 2762         | 29        |
|                  |     | „ Degernau-Hammersbach-Weg-<br>bau-Konto . . . . . | 200          | —         |
|                  |     | „ Kapital-Konto . . . . .                          | 9372         | 11        |
| <b>Mark</b>      |     |  | <b>17132</b> | <b>86</b> |

### Verlust-Konto

Klamm.

Haben

| 1911<br>Dezember | 31. |                              | M            | f         |
|------------------|-----|------------------------------|--------------|-----------|
|                  |     | Per Betriebs-Konto . . . . . | 17132        | 86        |
| <b>Mark</b>      |     |                              | <b>17132</b> | <b>86</b> |

### Bilanz - Höllental-

Soll

| 1911<br>Dezember | 31. |                                      | M            | f         |
|------------------|-----|--------------------------------------|--------------|-----------|
|                  |     | An Werkzeug-Konto . . . . .          | 145          | 59        |
|                  |     | „ Sprengstoff- „ . . . . .           | 7            | —         |
|                  |     | „ Baumaterial- „ . . . . .           | 30           | —         |
|                  |     | „ Mobilien- „ . . . . .              | 667          | 57        |
|                  |     | „ Cassa- „ . . . . .                 | —            | —         |
|                  |     | „ Bankhaus Em. Steub-Konto . . . . . | 721          | 40        |
|                  |     | „ Effekten-Konto . . . . .           | 2564         | —         |
|                  |     | „ Kreuzeckhaus-Konto . . . . .       | 1784         | 40        |
|                  |     | „ Projektions- u. Lichtbilder-Kto.   | 366          | 30        |
|                  |     | „ Reintalstraßen-Konto . . . . .     | 265          | —         |
|                  |     | „ Partnachklamm-Wegbau-Konto         | 20439        | 93        |
|                  |     | „ Wankhaus-Konto . . . . .           | 24250        | —         |
| <b>Mark</b>      |     |                                      | <b>51241</b> | <b>37</b> |

### Konto

Klamm.

Haben

| 1911<br>Dezember | 31. |  | M            | f         |
|------------------|-----|--|--------------|-----------|
|                  |     | Per Darlehen-Konto . . . . .                           | 32200        | —         |
|                  |     | „ Darlehen-Konto des D. u. Ö.<br>Alpenvereins. . . . . | 1200         | —         |
|                  |     | „ Diverse Kreditoren . . . . .                         | 1348         | 82        |
|                  |     | „ Kapital-Konto . . . . .                              | 16492        | 55        |
| <b>Mark</b>      |     |  | <b>51241</b> | <b>37</b> |



## Zum Besten der Einrichtung des Wankhauses haben gestiftet:

|  |   |
|--|---|
| Herr Jg. Bader, k. Hofprediger München   | Mk. 20.—  |
| „ Bartel-Bartelshof, Gutsbes., Calbe   | „ 20.—  |
| „ Heinr. Beckh, Dipl.-Ing., Reichenhall  | „ 5.—   |
| Mrs. C. Blatch, Southampton (Engl.)  | „ 4.—   |
| Herr A. Buhmayer, k. Postverw., Partenk.                                       | „ 10.—  |
| „ Karl Fischer, Konditor   | „ 3.—   |
| „ M. Frhr. v. Gravenreuth, München   | „ 10.—  |
| „ Ludw. Haaß, Hotelier, Partenkirchen  | „ 20.—  |
| „ M. E. Habicht, Lucka a. S.   | „ 20.—  |
| „ Knorr & Hirth, München   | „ 3.—   |
| „ E. v. Kleist, Gr. Dubberow   | „ 10.—  |
| Frau G. Laubmann, Garmisch   | „ 10.—  |
| Herr Fr. Michaelis, Kaufmann, Magdeb.  | „ 3.—   |
| „ R. Mumm, Pastor, Berlin  | „ 3.—   |
| Frl. A. Pfeufer, Generalstocht, Partenk.                                       | „ 60.—  |
| Herr Aug. Rohrer, Apothekenbes.  | „ 25.—  |
| Frl. F. Schmid   | „ 10.—  |
| Herr Ad. Seufferth, Prof., Kaiserslautern                                      | „ 10.—  |
| „ Em. Steub, Bankier, Partenkirchen  | „ 20.—  |
| „ Erw. Weinhagen, Referendar, Berlin   | „ 10.—  |
| „ K Wiedenmann, Major a. D., Partenk.  | „ 400.— f. Einrichtg.<br>des Balkonzimmers                          |
| „ A. Adam jun, Redakteur, Garmisch   | Gitarre   |
| „ M. Beckert, k. Hofphot., Partenk.  | 3 Bilder m. Rahmen  |
| „ Hein Flach, Kaufm., Münch-Garm.  | 7 Paar Filzpantoffel  |
| „ Jg. Fuchs, Uhrmacher, Partenkirch.   | Baromet, Thermomet.   |
| „ Al. Huber, Fachlehrer, „   | Kruzifix i. d. Gaststube  |
| „ Fr. Riesch, Photograph „   | 3 Bilder m. Rahmen  |
| „ Aug. Rohrer, Apothekenbes. „   | Verbandkasten   |
| „ J. Schneider-Dörffel, Komzrt. „  | 8 Hängelampen   |
| „ G. Tiefenbruner, Hoflief, Mittenwald   | Zith. m. Kast. u. Zubeh.  |
| „ Leonh. Wenzel, Buchhdlg., Partenk.   | Hauschatz von Busch   |
| „ H. Wittmann i. F. G Lindner, Münch.  | Schlüsselzeichen  |
| „ Ad. Zoeppritz, Ing., Garmisch  | Sanitator mit Füllung   |
| Redaktion d. Loisach-Bote, Garmisch  | für die Zeit der Bewirt-<br>schaftung je 1 Exempl.<br>ihrer Zeitung |
| „ „ Werdenf. Anzeiger, Partenk.  |   |
| „ „ Münch Neueste Nachrichten  |   |
| Die Bürger von Partenkirchen m. einem<br>Zuschuß der Gemeinde Partenkirchen v. | Zeißfernrohr m. 67fach.<br>Vergrößerung i. Werte<br>von Mk. 762 —   |
| Mk. 100.—  |   |

## Mitglieder - Verzeichnis pro 1911.

G. == Garmisch. P. == Partenkirchen.

|  |   |
|--|---|
| Adam Al., Buchdruckereibes., G.                          | Branca, Frhr. v., k. Postverwalter,<br>München              |
| Adam Alois, Redakteur, G.                                | Braun Anton, Baumeister, G.                                 |
| Adam Ferd., Ing., Nürnberg                               | Braun Hans, Bildhauer, München                              |
| Aigner Andreas, Gastwirt, Schmölz                        | Braunschweig, Frau v., Berlin                               |
| Albenstedter Jos., k. Eisenb.-Skr., P.                   | Bredauer Herm., k. Forstrat, P.                             |
| Albrecht Ferd., k. Eisenb.-Skr. P.                       | Brenner Wern., k. Notar, G.                                 |
| Alicke Phil., Dr. med., Spezialarzt,<br>Chemnitz         | Brönner Karl, Privatier, P.                                 |
| Anderst E., Rittmeister a. D., Frank-<br>furt a. M.      | Brügel W., Privatier, G.                                    |
| Anderst W., Rentier, Straßburg                           | Brug Karl, Fahnenjunker, München                            |
| Angerer Ernst Dr., München                               | Buchwieser Gebr., Realitätenbesitzer,<br>Riessersee         |
| Anzenberger Martin, Installateur, P.                     | Buchwieser Karl, Brauer, Dessau                             |
| Arnold Ernst, k. Direktionsrat, G.                       | Buhl M., Freiin von, Dresden                                |
| Bach Frau Lili Anna, Nürnberg                            | Buhmayr Alb., k. Postverwalter, P.                          |
| Bader Gg., Hotelbes., Sonnenbichl                        | Byschl Max, k. Oberleutnant a. D.,<br>Apothekenbesitzer, G. |
| Bader Ign., Hofprediger, München                         | Chambon E., Dr. phil. München                               |
| Bader Joh., Bürgermeister, G.                            | de la Camp Dr. med., Professor,<br>Freiburg i. B.           |
| Bader Joh., Gasthofbesitzer, G.                          | Chelius Wilh. v., stud., Berlin                             |
| Bader Joh. Bapt., Spediteur, G.                          | Clausing Heinr., Hotelbesitzer, G.                          |
| Bader Karl, Kaufmann, G.                                 | Clausing Heinr. jr., G.                                     |
| Bader Martin, Brunnenmacher, G.                          | Cronnenbold Fritz, stud., München                           |
| Barosini, Baron v., Murnau                               | Creydt Herm., fürstl. Domänen-<br>pächter, Köstritz         |
| Bartels-Bartelshof, Gutsbesitzer,<br>Calbe a. S.         | Christensen Waldemar, Privatier, G.                         |
| Baum Günther, Berlin                                     | Czerny Eduard, Malermeister, G.                             |
| Baumeister E., Dr. phil., Solln bei<br>München           | Däschermaier Fr., k. Eisenb.-Skr., P.                       |
| Beckert Alois, Postoffizial a. D.,<br>Oberaudorf         | Danhakl Anny, Frl., München                                 |
| Beckert Max, Hofphotograph, P.                           | Debray A. Dr., k. Amtsrichter,<br>Bochum                    |
| Beckh Heinr., Dipl.-Ing., Reichenhall                    | Dederer Rich., Fabrikbes., Heil-<br>bronn                   |
| Bedall Max, Major, Direktor der<br>Art.-Werkst., München | Degen Franz, Kunstmaler, G.                                 |
| Behrendt Th. Dr., Badbesitzer, P.                        | Degerholm Arth., k. russ. Oberst,<br>Helsingfors            |
| Belger Herm., Restaurat., Hamburg                        | Delto Karl, Notariatskoncipient, G.                         |
| Berger F., Apotheker, Liestal,<br>(Schweiz)              | Dengg Franz, Schachenpächter, P.                            |
| Biersack Joh., Baumaterialieng., G.                      | Deubel K., Referendar, Wiesbaden                            |
| Bing Rud., Rechtsanwalt, Nürnberg                        | Deuschl Jg., Gasthofsbes., Farchant                         |
| Bischof Karl, Kunstgärtner, G.                           | Dickel Karl Dr., k. Professor, Char-<br>lottenburg          |
| Blatch C. Mrs., Southampton, Engl.                       | Dürner Heinr., Molkereibes., P.                             |
| Block Erich, Maschinenbau-Inspekt.,<br>Hannover          | Ebinger Hans, Kunstgärtner, P.                              |
| Bock H., Dr. med., prakt. Arzt,<br>München               | Ebner v. Eschenbach O., Frhr. v.,<br>k. Bezirksamtmann, G.  |
| Bock Ludw., Kunstmaler, München                          | Eckhardt Josef, Pensionsinhaber, G.                         |
| Bötticher Karl, Dr. med., Professor,<br>Giessen          |   |

Ehrenbacher E. Dr., Rechtsanwalt,  
Nürnberg  
Eitzenberger M., Zimmermeister, P.  
Emslander Hans, kgl. Forstamts-  
Assesor, Schleichach, Unterfr.  
Engels Karl, München  
Entleutner Karl, Schlossermst., G.  
Erhardt Ant., Sattlermeister, G.  
Erler Margarete, Frl., Leipzig  
Eulenstein Gg., Notariats-Buchhalter,  
Gunzenhausen  
Fauner Ernst, Bankbeamter, G.  
Fehrmann Rud., Dresden  
Fetkenheuer Arth., Dr. phil., Berlin  
Fichtner Jakob, Gasthofbesitzer, P.  
Fink Leonh. Metzgermeister, G.  
Fischer Karl, Konditoreiinhaber, P.  
Flach Heinr., Kaufmann, München  
Frauenberger R., Zahnarzt, G.  
Friedel Hans, Architekt, Dresden-  
Blasewitz  
Friedrich Felix, Bahnhofvorstand,  
Lucka (S.-A.)  
Fritsche Paul, Rechnungsrat, Groß-  
Lichterfelde  
Gagel Ad., k. Postsekretär, München  
Gallhubar E., k. Postverwalter, G.  
Gasteiger Karl Dr., k. Bezirkstierarzt,  
München  
Gazert Hans Dr., prakt. Arzt, P.  
Gemmingen Frhr. von Massenbach,  
Hauptmann, k. Kämmer., München  
Gibson L. M., Pension-Inhaber,  
München  
Göbel Wilh., Ingenieur, München  
Göhl Friedr., Dr., Zehlendorf b. Berlin  
Grasegger J., Gasthofbes., Wildenau  
Gravenreuth M., Frhr. v., k. Käm-  
merer, München  
Groethuysen Gg., Dr. Mediz. Prakt.,  
München  
Gruber Alois, Kaufmann, G.  
Gume Arthur, Lehrer, Pogau, Sa.  
Günzburger Josef, Kaufmann, Mem-  
mingen  
Gutmann Julius, Kaufmann, Mem-  
mingen  
Haack Gretel, Frl., Leipzig  
Haas August, k. Bezirksamtssekr., G.  
Haas Ludwig, Hotelier, P.  
Haberland William, Kaufmann, G.  
Habermann Karl, Lehrer, Leipzig  
Habicht Max E., Lucka, (S.-A.)  
Hager Josef, Kaufmann, P.  
Hahn Willy, Kaufmann, Berlin  
Halbreiter Agnes, Frl., München

Hartl Karl, Schneidermeister, P.  
Hartmann Josef, Pächter, G.  
Heckel Paul, Konsul, G.  
Heilmeyer Math., Rechtspraktikant,  
Nürnberg  
Heimerl Josef, Installateur, P.  
Heim Paul, Rechtsanwalt, München  
Henkel Max Dr., Medizinalrat,  
München  
Hertel Wilh., Finanzassessor, Ans-  
bach  
Hibler Gg., Gärtnereibesitzer, G.  
Hilbert Hermine, Frl., Lehrerin,  
Dresden  
Hirschbruch Arth., Berlin  
Höfner E., Brauereibes., Landshut  
Hölzl Hubert, k. Förster, Graseck  
Hörmann Josef, kgl. Grenzüberkon-  
trollleur, G.  
Hofmann Heinr., k. Postsekr., P.  
Hohenadl Jos., k. Förster, Griesen  
Holle Hugo, stud. phil., München  
Holzhausen A., Frhr. v., Rittmeister  
a. D., Frankfurt a. M.  
Horst G. A., Kunstmaler u. Schrift-  
steller, P.  
Huber Alois, Fachlehrer, P.  
Huber Josef, Bierdepotinhhaber, P.  
Hürner Hans, k. Finanzassessor,  
Bayreuth  
Jaenicke Dr., Frau, Hannover  
Jakobsen Erna, Frl., Berlin  
Jocher Jos., Maurermeister, G.  
Jungmichel Karl, Kaufmann, Naum-  
burg a. S.  
Kagel Wilh., Dek.-Malermeister, P.  
Kamm Frieda, Diak.-Oberin, Tan-  
nenhof (Rheinl.)  
Kampers Karl, Hotelbesitzer, P.  
Kauffmann Else, Frl., Berlin  
Kempner Herm., Ingen., München.  
Kern Christof, Rechtskanwalt, G.  
Kester Fr., k. Hofschauspieler, G.  
Kiendl Josef, Zeichenlehrer, P.  
Kienzerle Andr., Fabrikbes., Oberau  
Kieser Else, Frl., Berlin  
Kilian Hans, Hotelbesitzer, G.  
Kisker Hans, stud., München  
Klarwein Mich., Gasthofbesitzer, P.  
Kleinau Franz, Schülerpensions-  
Inhaber, Zehlendorf  
Kleist Ew. v., stud., Gr. Dubberow  
(Pommern)  
Kneip Karl H., Kaufmann, G.  
Kneip Ottilie, Frl., Kaufmannstoch-  
ter, G.

Koch Franz, Dr., prakt. Arzt, Gar-  
donne (Riviera)  
Köhler Oskar, Eisenb.-Schr., Lud-  
wigshafen a. Rh.  
Köpl Josef, k. Eisenb.-Schr., P.  
Koepfel, Oberl. z. See, Kiel  
König Jos., Kanzlei-Exp., G.  
Kohtz B., Dr., Sanitätsrat, G.  
Kolb Al., Prof., Kunstmaler, Leipzig  
Koschitz Albert, Maler, München  
Kriner Joh., Schlossermeister, P.  
Kratzmeier Jos., Sattlermeister, P.  
Kuntze, Oberleutnant d. R., Berlin  
Kuntze Thekla, Frl., Privatier, Ober-  
lößnitz.  
Kustermann Ludwig, Privatier, G.  
Landgraf Dora, Frl., Celle (Hann.)  
Lang August, Bankbeamter, München  
Laubmann S., Privatier, G.  
Lehmann Fr., Hauptm., Landau i. Pf.  
Lenz K., Justizrat, k. Notar, München  
Lewicki Hans, G.  
Lexer E., Dr., Prof., Medizinalrat,  
Jena  
Liefert Max, Eisenwarenhldg., P.  
Löcherer, Heinr., Post-Schr., P.  
Lödermann Gg., Bäckermeister, G.  
Lolat Gustav, Baumeister, Berlin-  
Friedenau  
Lüttich A., Frl., Ober-Ursel  
Lutz Rich., Direktor, Obergrainau  
Luxburg Guido, Graf v., Rechtsprak-  
tiker, München  
Luxburg Herm., Graf v., Dr., Rechts-  
anwalt, Stettin  
Madl Thom., Kreuzeckhauspächter,  
Hammersbach  
Maire Siegfr., Dr., Professor, Berlin  
Maurer Joh., Bäckermeister, G.  
Maurer Joh., Glasermeister, P.  
Maxstadt Karl, Gesangshumor, P.  
May Alex., Ingenieur, Berlin  
Mayer-Doß G. L., Rentier, P.  
Mehl Friedr., Spenglermeister, G.  
Mendel Rupert, Kaufmann, München  
Meruhot Rich., Lehrer, Zehlendorf  
bei Berlin  
Merck Joh., Kaufmann, Hamburg  
Meyer Karl, k. Forstamtsassessor,  
München  
Meyer Rup., Delikatessengesch., G.  
Meyerowitz Felix, Dr. med., G.  
Metzner Herm., Schieferdeckermei-  
ster, G.  
Michaelis Frz., Kaufm., Magdeburg  
Miller Rich., v., stud. med., München

Mittner Jg., Schreiner, P.  
Mösenthin Mirzl, Frl., Privatier,  
Berlin  
Monhaupt Alex., Zahnarzt, P.  
Müschel Franz, Dipl.-Ing., Würzburg  
Mumm Lic., Pastor, Generalsekretär  
Berlin  
Mussen Aubrey, Dr. med., München  
Nagler Georg, k. Bauassistent, P.  
Neumayer Jos., Schächlermeister, G.  
Neuner Benedikt, Gasth. zum Rössl,  
Oberleutasch (Tirol)  
Neuner Roman, Schmiedmeister, P.  
Nonnenbruch Otto, Ing., Hamburg  
Nonnenbruch Wilhelm., cand. med.,  
München  
Notz Max, k. Bez.-Tierarzt, Freising  
Niedermayer M., Bauunternehm., P.  
Nürnberg Gurt, Dr., prakt. Arzt,  
Berlin  
Nürnberg Ludwig, Dr., prakt. Arzt,  
Berlin  
Ofner Curt, Schulamtskand., Berlin  
Ostermaier Dora, Frl., München  
Ostler Joh. jun., Baumeister, G.  
Ostler Jos., Bergführer-Obmann, G.  
Ostler Jos., Schreinermeister, G.  
Pfaffenzeller Friedr., Privatier, P.  
Pfeuffer Alma, Generalstochter, P.  
Pischl Anton, Malermeister, P.  
Plaskuda K., Dr., Gerichtsassessor,  
Düsseldorf  
Pollack Heinr., k. Regierungsr. a. D.  
München.  
Poensgen Fritz, cand. med., Müuch.  
Pölzl J., Pfarrer u. Schulinspekt., G.  
Prauseck Zdenka, Frl., Wien  
Raintalhospitz, Verwaltung des, P.  
Rast H., Apotheker, Heffenhausen  
Rath Peter, Privatier, München  
Raum Ludw., Kassasekr., München  
Raumer K., Buchdruckereibes., G.  
Reblitz Gg., k. Postsekr., München  
Rebner Hans, stud., Dresden  
Regemann Hugo v., Rittmeister d.  
R., München  
Rehm Dr., prakt. Arzt, Jena  
Reindl Jos., Gasthofbesitzer, G.  
Reiser Gustel, stud. med., München  
Reiser Karl, Photograph, G.  
Reiser Karl, Schlossermeister G.  
Reiser Karl, Hotelbesitzer, P.  
Reiser M., Frl., Hotelbes.-Tocht., G.  
Reiser Math., Mühlbesitzer, G.  
Reissig B., Rechtsanwalt, München  
Renner Fritz, Pensionsinhaber, P.

Resch Peter, Metzgermeister, P.  
 Riesch Franz, Photograph, P.  
 Ritter Karl Gg., k. Hauptmann a. D.,  
 München  
 Röhm Gust., Bankbeamt., München  
 Röhl Wolfg., Brauereibesitzer, G.  
 Rohrer August, Apothekenbes., P.  
 Rosenhauer Otto, Hotelbesitz., Ham-  
 mersbach  
 Rosenthal W., Dr., Rechtsanwalt,  
 Dresden  
 Roth August, k. Postsekretär, P  
 de Rudder B., k. Regierungsr., Mies-  
 bach  
 Rüggeberg Th., k. Postverwalter,  
 Hardegsen  
 Sachs Fritz v., k. Regisseur, Marbg  
 Sailer Thomas, Kaufmann, G.  
 Schabert Osk., Pastor, Riga (Rußl.)  
 Schäfer K., Subdirektor, München  
 Scheschlock Fr., Restaurateur, Kiel  
 Schiesselbauer A., Schmiedmstr., G.  
 Schilling Otto, k. Regierungsbaum.,  
 Lünen a. d. Lippe  
 Schilling Regina, Frau, Lünen a. d  
 Lippe  
 Schlagintweit Clot, Frl., München  
 Schlagintweit Erwin, München  
 Schlagintweit Hugo, München  
 Schlichteweg Max, Apothekenbesitz.,  
 Charlottenburg  
 Schlier Karl, Berg-Ingenieur, Ham-  
 mersbach  
 Schlösser Karl, Dr., k. Professor,  
 München  
 Schlüter W., Mittelschullehrer, We-  
 sterland-Sylt  
 Schmid Anna, Frau, Oberlt.-Wtw., P.  
 Schmid Anton, stud. phil., München  
 Schmid Jos., Hotelbesitzer, G.  
 Schmid Fanny, Frl., Oberleutnants-  
 Tochter, P.  
 Schmid Max, Kaufmann, P.  
 Schmid Rupert, Wagnermeister, P.  
 Schmidt Hch. F., Direktor, München  
 Schmitt L. C., Hoteldirektor, G  
 Schmöger Gottl., Malermeister, P.  
 Schneeberger, Abt.-Chef, Essen-R.  
 Schneider-Dörffel J., Com.-Rat, P.  
 Schölz Auguste, Frl., G  
 Scholler Joh., Kunstgärtner, P.  
 Scholz Leop., Dr., München  
 Schübel Heinr., Kammermusiker,  
 München  
 Schütz Karl, Hauptm., Ingolstadt  
 Schuh Gust., Hotelbes., Badersee

Schultze Ernst, Dr., Arzt, Berlin  
 Schultze Franz, Mag.-Schr., Dahlen  
 bei Berlin  
 Schwarz Tilli, Frl., Privat-Tochter  
 München  
 Schweyer Karl, Ingenieur, G.  
 Schwiertz Fritz, Baumeister, Berlin  
 Sebrich Al., Friseurgesch.-Inh., P.  
 Seif Leo, Dr., Nervenarzt, München  
 Seif, Frau, Nervenarztes-Gattin  
 München  
 Seufferth Adam, Professor, Kaisers-  
 lautern  
 Seufferth Hans, Hotelbesitzer, Ober-  
 grainau  
 Sewald R., k. Postsekr., Pirmasens  
 Seydel Franz, Berlin  
 Sinn Jos., Dr., Rechtsprakt, Münch  
 Soden Jos., Frhr. v., München  
 Sommer Engelb., Kaufmann, P.  
 Speer Ernst, Dr., prakt Arzt, München  
 Sperling Wilh., Berlin-Schöneberg  
 Spitzenberger A., Photogr., Meran  
 Stengelberger Aug., Bäckerstr., P.  
 Steub Emil, Bankier, P.  
 Stoeber Ludw., Berlin  
 Straßner Loth., General, Augsburg  
 Streitl Jos., Hafnermeister, G  
 Stubenvoll Anna, Frl., Lehrerin, P.  
 Sutor Isidor, k. Pfarrer, P.  
 Terne August, Spediteur, P.  
 Terne Hans, Ciseleur, P.  
 Teuscher Paula, Frl., Fabrikbesitzers-  
 Tochter, München  
 Tillisch Max, k. Bau-Insp., Steglitz-  
 Berlin  
 Tucher Herm. v., stud., München  
 Uecktritz Frl. v., Breslau  
 Uhlfelder Berth., Dr., Rechtsanwalt,  
 Nürnberg  
 Ulrich Hans Dr., prakt Arzt, G.  
 Ulrich, Oberleutnant, Berlin  
 Uphoff, Kunstmaler, München  
 Valta Herm. v., k. Amtsrichter, G.  
 Vogeles Mich., k. Postsekr., München  
 Vollmar W., Referendar, Meisenheim  
 Voit Heinr., Bahnsekr., München  
 Vollnhals Mina, Frl., München  
 Wachter Heinr., Civ-Ingenieur, G.  
 Wackerle Alois, Vikt.-Handlung, G.  
 Wagner Georg, k. Postsekr., Münch.  
 Wagner Theod., Verwalter, P.  
 Walter Ferd., Kaminkehrer, G.  
 Ward Mich., engl Oberst a. D., P  
 Wauer E., Pfarrer, Spitzeunnersdorf  
 Weber Emil, Dr. phil., Berlin

Weber M., Dr., Privatdoz., München  
 Weinhagen Erw., Referendar, Berlin  
 Weiß Eugen, Privatier, P.  
 Welt Ernst, Dr., Kriegsgerichtsrat,  
 Berlin  
 Wenglein Rich., k. Bezirksamts-As-  
 sessor, G.  
 Wenninger Jos., Justizrat, k. Notar,  
 Pfaffenhofen a. J.  
 Wenzel Leonh., Buchhändler, P.  
 Werdenfelser Anzeiger, P.  
 Werneck Fritz, Kaufmann, P.  
 Wiedenmann Karl, Major a. D., P.  
 Wiesmüller Jos., Schneinermstr., G.  
 Wießner K., k. Landgerichtsrat,  
 Augsburg  
 Wigger Florenz, Dr., Kurheimbes., P.  
 Wild Aug., Kaufmann, P.

Wirth Max, k. Notar und Rechtsan-  
 walt, Artern  
 Wittig Armand, Landwirt, G.  
 Witzell Gust., Direktor, München  
 Wörndle Jos., Schreinerstr., P.  
 Wörndle Rom., Schuhmacherm., P.  
 Wohlschläger Etta, Frl., München  
 Wolter Hugo, cand. phil., G.  
 Wrede Ludw., Dr., Professor, Jena  
 Wrochem-Gellhorn, Frau v., Rathe-  
 now  
 Zettler Franz, k. Kommerzienrat,  
 München  
 Ziegenhain H., kais. Notar, Bitsch  
 Zoeppritz Ad., Ingenieur, G.  
 Zwerger Franz, Zimmermeister, P.  
 Zwerger Josef, Baumeister, P.

Für 1912 eingetreten:

Baudrexl Georg, Schlossermstr., P.  
 Biedermann, Dr., Prof., G.  
 Braun Anton, Hotelbesitzer, G.  
 Deuschl Josef, Kaufmann, P.  
 Fuchs Jg., Uhrmacher, P.  
 Holzhammer Konrad, Lehrer, P.  
 Kienzerle Otto, Ingenieur u. Fabrik-  
 besitzer, Oberau  
 Kleisl Georg, Oekonom, G.  
 Kemser Frz., Gastwirt, P.  
 Kustermann Luise, Frl., G.  
 Kustermann Berta, Frl., G.  
 Noell Math., Privatier, P.  
 Reichold Robert, Ingenieur, P.

Resch Franz, Blitzableiter-Gesch., P.  
 Rudolphi Rud., Photograph, G.  
 Sand Anton, Gasthofbesitzer, P.  
 Schraudolph Rob., Akadm., München  
 Simon Franz, Spängler, P.  
 Steiner Andr., k. Posthalter u. Ho-  
 telbesitzer, P.  
 Voelk Wilh., Leutnant, Amberg  
 Willich Alfred von, Rittmeister a. D  
 Potsdam  
 Wohlfahrt Josef, Mag.-Schr., P.  
 Zoeppritz Hellmuth, Oberrealschüler  
 München.

